

Objektiv für digitale Spiegelreflexkamera

Bedienungsanleitung

135mm F2.8 [T4.5] STF

SAL135F28

©2006 Sony Corporation Printed in Japan



2 685 150 31 0

<http://www.sony.net/>

Bei diesem Objektiv handelt es sich um ein Objektiv zum manuellen Fokussieren mit hochentwickelter Defokussierungstechnik. Ein spezielles Apodisationselement verleiht defokussierten Bereichen ein professionelles Aussehen. Dieses Objektiv ist mit einem Blendenring ausgestattet, der stufenlose Blendeneinstellungen von F No.2,8-5,7 (T No.4,5-6,7*) ermöglicht, und optimiert den Defokussierungseffekt im Vorder- und im Hintergrundbereich. Diese einzigartigen Bildeffekte lassen sich nicht mit herkömmlichen Objektiven erzeugen.

* Der T-Wert (T No.) gibt an, wie viel Licht ins Objektiv fällt, und zwar unter Berücksichtigung des Lichtverlusts im Objektiv. Die größte Blendenöffnung bei diesem Objektiv ist f/2,8. Allerdings bietet das spezielle Apodisationssystem eine Lichtmenge von T/4,5, was einer Lichtmenge von f/4,5 bei einem normalen Objektiv entspricht. Der Blendenwert am Objektiv, der an der Kamera angegebene Wert und der zum Festlegen der Belichtung verwendete Wert werden alle durch T No. angegeben. **Verwenden Sie T No. wie einen normalen Blendenwert.**

Dieses Objektiv ist für α -Kameras von Sony konzipiert.

VORSICHT

Um Feuer- oder Berührungsfahrer zu verringern, setzen Sie das Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit aus.

Blicken Sie nicht direkt durch das Objektiv in die Sonne.

Dies kann zu Verletzungen der Augen oder zu Erblindung führen.

Halten Sie das Objektiv von kleinen Kindern fern.

Es besteht Unfall- und Verletzungsgefahr.



Entsorgung von gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräten (anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte)

Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss.

Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Materialrecycling hilft, den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Hinweise zur Verwendung

- Lassen Sie das Objektiv nicht in direktem Sonnenlicht liegen. Wenn das Sonnenlicht durch das Objektiv auf einen Gegenstand in der Nähe fokussiert wird, besteht Feuergefahr. Wenn Sie das Objektiv doch einmal in direktem Sonnenlicht liegen lassen müssen, bringen Sie unbedingt die Objektivschutzkappen an.
- Achten Sie darauf, dass das Objektiv beim Anbringen keinen Erschütterungen ausgesetzt wird.
- Bringen Sie unbedingt die Objektivschutzkappen an, wenn Sie das Objektiv nicht verwenden.
- Bewahren Sie das Objektiv nicht längere Zeit in feuchter Umgebung auf, da es andernfalls zu Schimmelbildung kommen kann.
- Halten Sie die Kamera nicht an dem zum Fokussieren ausgefahrenen Objektivteil usw.
- Berühren Sie die Objektivkontakte nicht. Wenn die Objektivkontakte verschmutzen, kann die Signalübertragung zwischen Objektiv und Kamera gestört oder ganz unterbrochen werden, was zu Fehlfunktionen führt.

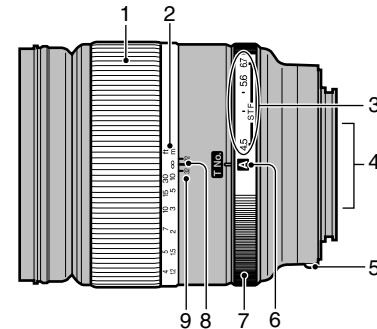
Feuchtigkeitskondensation

Wird das Objektiv direkt von einem kalten in einen warmen Raum gebracht, kann sich auf der Linse Feuchtigkeit niederschlagen. Um dies zu vermeiden, legen Sie das Objektiv in einen Plastikbeutel oder etwas Ähnliches. Wenn die Lufttemperatur im Plastikbeutel die gleiche Temperatur hat wie die Umgebung, nehmen Sie das Objektiv heraus.

Reinigen des Objektivs

- Berühren Sie die Linsenoberfläche nicht direkt.
- Ist die Linse verschmutzt, entfernen Sie den Staub mit einem Staubbläser und wischen Sie mit einem sauberen, weichen Tuch nach (empfohlen wird das Reinigungstuch KK-CA (gesondert erhältlich)).
- Verwenden Sie zum Reinigen von Objektiv und Kamerafassung keine organischen Lösungsmittel wie Verdünnung oder Benzin.

A Lage der Teile und Bedienelemente



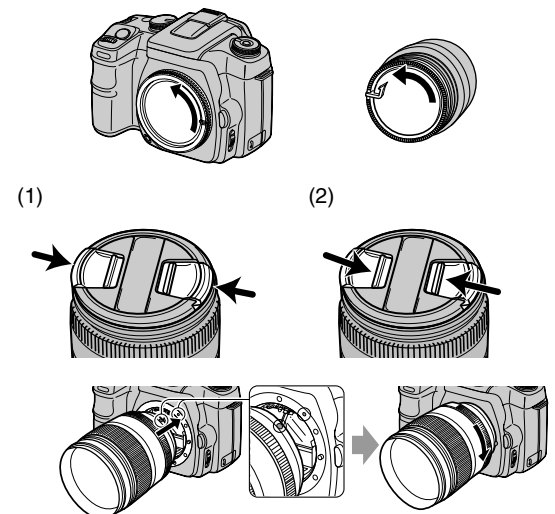
- 1...Fokussiering 2...Entfernungsskala
3...Stufenloser Blendenbereich 4...Objektivkontakte
5...Montagemarkierung 6...A-Position 7...Blendenring
8...Entfernungsmarkierung 9...Schärfentiefskala

B Anbringen/Abnehmen des Objektivs

So bringen Sie das Objektiv an

- 1** Nehmen Sie die Objektivschutzkappen vorn und hinten und den Kameragehäusedeckel ab.

- Beim Anbringen/Abnehmen der Objektivschutzkappe vorn haben Sie zwei Möglichkeiten, (1) und (2). Wenn Sie die Objektivschutzkappe bei angebrachter Gegenlichtblende anbringen/abnehmen wollen, gehen Sie wie unter (2) erläutert vor.

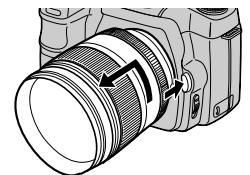


- 2** Richten Sie die orangefarbene Markierung am Objektivtubus und die orangefarbene Markierung an der Kamera (Montagemarkierung) aneinander aus, setzen Sie dann das Objektiv in die Kamerafassung ein und drehen Sie es im Uhrzeigersinn, bis es einrastet.

- Drücken Sie nicht auf die Objektivverriegelungstaste an der Kamera, wenn Sie das Objektiv montieren.
- Achten Sie bei der Montage darauf, das Objektiv nicht schräg zur Kamera zu halten.

So nehmen Sie das Objektiv ab

Halten Sie die Objektivverriegelungstaste an der Kamera gedrückt, drehen Sie das Objektiv bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn und nehmen Sie das Objektiv dann ab.

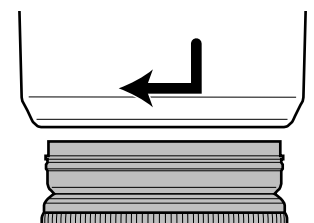


C Anbringen der Gegenlichtblende

Es empfiehlt sich, eine Gegenlichtblende zu verwenden, um Störeffekte durch Streulicht zu verringern und eine optimale Bildqualität zu erzielen.

Richten Sie die Gegenlichtblende an der Vorderseite des Objektivs aus und drehen Sie sie im Uhrzeigersinn.

- Wenn Sie einen eingebauten Kamerablitz verwenden, nehmen Sie die Gegenlichtblende unbedingt ab, damit das Blitzlicht nicht verdeckt wird.
- Zum Verstauen drehen Sie die Gegenlichtblende um und setzen sie rückwärts auf das Objektiv.

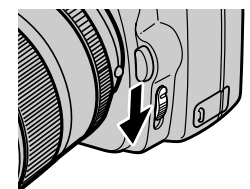


D Fokussieren

Bei diesem Objektiv handelt es sich um ein Objektiv zum manuellen Fokussieren.

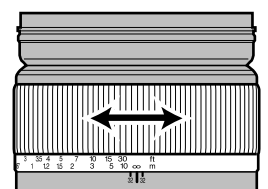
- 1** Wählen Sie an der Kamera den Modus zum manuellen Fokussieren.

- Näheres dazu finden Sie in der Anleitung zur Kamera.
- Mit diesem Objektiv können Sie manuell fokussieren, auch wenn an der Kamera der Autofokusmodus eingestellt ist.



- 2** Drehen Sie den Fokussiering, bis das Bild scharf eingestellt ist.

- Das Fokussignal im Sucher funktioniert dabei nicht.



E Blende

Bei diesem Objektiv gibt es zwei Blendeneinstellungen: A-Position und eine stufenlose Blendensteuerung. Mit dem Blendenring wechseln Sie zwischen den beiden Einstellungen. Die T-Werte (T No.) sind auf dem Objektiv angegeben und werden zur Steuerung von Kamera und Objektiv verwendet.

So verwenden Sie die stufenlose Blendeneinstellung

Bei dieser Einstellung lässt sich die Blende stufenlos zwischen T/4,5 und T/6,7 steuern. Drehen Sie den Blendenring, um die gewünschte Blende einzustellen.

- Dieser stufenlose Bereich empfiehlt sich für eine große Blendenöffnung.
- Stellen Sie an der Kamera bei dieser Einstellung den A-Modus oder den M-Modus ein. (Im P-Modus oder im Szenenauswahlmodus entsprechen die Einstellungen dem A-Modus. Im S-Modus entsprechen die Einstellungen dem M-Modus.)
- Ein leichtes Klicken ist bei den Markierungen für T/4,5, T/5,6 und T/6,7 zu spüren.
- Die Markierungen zwischen T/4,5 und T/5,6 stehen für 1/3 Blendenwerte.
- Wenn die stufenlose Blendeneinstellung ausgewählt ist, wird die Arbeitsblendenmessung verwendet.
- Beim Fotografieren gelten die mit dem Blendenring eingestellten Blendenwerte. Diese Werte entsprechen nicht präzise den Werten, die mit der Kamera angezeigt oder aufgezeichnet werden.

So verwenden Sie die A-Position

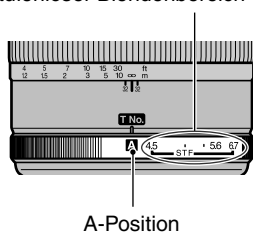
Mit dieser Einstellung (A-Position) lässt sich das Objektiv genau wie herkömmliche Objektive zum manuellen Fokussieren verwenden. Stellen Sie die Blende an der Kamera ein.

- Alle Belichtungsmodi (P, A, S, M) an der Kamera können verwendet werden.

Informationen zur Blende

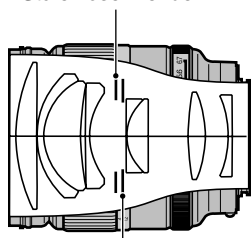
Bei diesem Objektiv gibt es zwei Blenden: die stufenlose Blende, die manuell über den Blendenring gesteuert wird, und die automatische Blende (A-Position), die über die Kamera gesteuert wird. Bei der stufenlosen Blende ist ein Hauptmerkmal die Blendenform, die runder ist als bei der automatischen Blende. Bei großen Blendenöffnungen empfiehlt es sich, die stufenlose Blende auszuwählen.

Stufenloser Blendenbereich



A-Position

Stufenlose Blende



Automatische Blende (funktioniert bei A-Position)

F Schärfentiefe (in Metern)

Wenn der Fokus auf ein Motiv eingestellt ist, erscheint alles in derselben Entfernung scharf. Auch alle Gegenstände in einem bestimmten Bereich vor und hinter dem Motiv sind noch fokussiert. Dies bezeichnet man als Schärfentiefe. Die Schärfentiefe hängt von der Entfernung des Motivs und von der gewählten Blende ab.

	T/4,5	T/5,6	T/6,7	T/8	T/11	T/16	T/22	T/32
∞	∞	∞	∞	∞	∞	∞	∞	∞
10m	10,91	11,08	11,32	11,61	12,44	13,84	16,48	22,58
5m	5,21	5,24	5,29	5,35	5,51	5,76	6,15	6,80
3m	3,068	3,080	3,096	3,115	3,165	3,239	3,350	3,522
2m	2,027	2,032	2,038	2,046	2,065	2,094	2,135	2,198
1,5m	1,514	1,156	1,519	1,523	1,533	1,547	1,567	1,597
1,2m	1,028	1,209	1,211	1,213	1,219	1,226	1,238	1,254
1,0m	1,005	1,006	1,007	1,008	1,011	1,016	1,023	1,033
0,87m	0,873	0,874	0,874	0,875	0,877	0,881	0,885	0,891
	0,867	0,866	0,866	0,865	0,863	0,860	0,856	0,850

Die Schärfentiefeskala und die Schärfentiefetabelle gelten bei 35-mm-Kameras. Bei digitalen Spiegelreflexkameras mit einem Bildsensor im APS-C-Format ist die Schärfentiefe geringer.

Technische Daten

Bezeichnung (Modellbezeichnung)	35-mm-Kamera entsprechende Brennweite*1 (mm)	Linsengruppen-Elemente	Bildwinkel 1*3	Bildwinkel 2*3	Mindestfokussierabstand*4 (m)	Maximale Vergrößerung (x)	Kleinste Blende	Filterdurchmesser (mm)	Abmessungen (max. Durchmesser x Höhe) (mm)	Gewicht (g)
135mm F2.8 [T4.5] STF (SAL135F28)	202,5	6-8*2	18°	12°	0,87	0,25	f/31 (T/32)	72	ca. 80x99	ca.730

*1 Der einer 35-mm-Kamera entsprechende Brennweitenwert basiert auf digitalen Spiegelreflexkameras mit einem Bildsensor im APS-C-Format.

*2 Mit Apodisationselement (1-2)

*3 Der Wert für den Bildwinkel 1 basiert auf 35-mm-Kameras, der Wert für den Bildwinkel 2 auf digitalen Spiegelreflexkameras mit einem Bildsensor im APS-C-Format.

*4 Der Mindestfokussierabstand gibt den kürzesten Abstand zwischen Bildsensor und Motiv an.

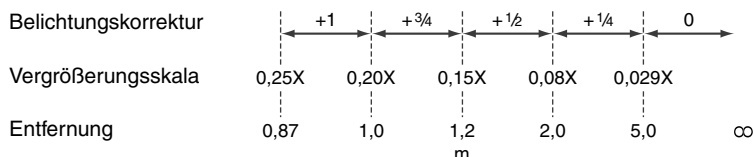
Mitgeliefertes Zubehör: Objektiv (1), Objektivschutzkappe vorn (1), Objektivschutzkappe hinten (1), Gegenlichtblende (1), Exklusive Tasche (1), Anleitungen
Änderungen bei Design und technischen Daten bleiben ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.

α ist ein Markenzeichen der Sony Corporation.

G Belichtungskorrektur

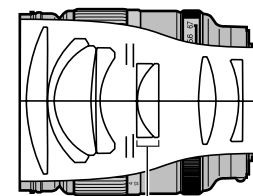
Je stärker die Vergrößerung, desto weniger Licht gelangt auf den Bildsensor. Dies wird automatisch in allen Belichtungsautomatikmodi sowie im manuellen Belichtungsmodus korrigiert, solange die Belichtung gemäß dem Messindex der Kamera eingestellt ist. Wenn an der Kamera der manuelle Belichtungsmodus eingestellt ist und Sie einen externen Belichtungsmesser oder eine manuelle Blitzsteuerfunktion verwenden, die bei manchen externen Blitzgeräten verfügbar ist, korrigieren Sie die Belichtung entsprechend.

(Beispiel: Beim Einstellen der Blende bedeutet +1, dass um 1 Stufe aufgeblendet wird.)



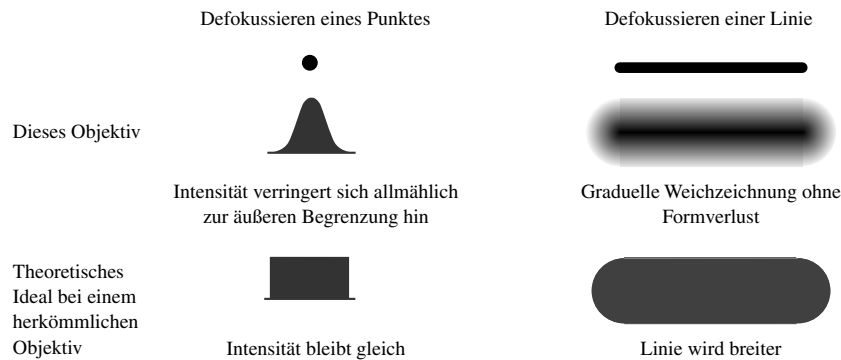
Hinweis zur Apodisation

Ein spezielles „Apodisationselement“ befindet sich in der Nähe der Blende im optischen System des Objektivs. Dieses optische Spezialelement ist eine Art ND-Filter, der zum Rand hin immer dicker (dunkler) wird und damit die Lichtmenge reduziert, die um den äußeren Rand in die Kamera gelangt. Die Blende dieses Objektivs wird mit T No. angegeben und gesteuert. Dabei wird die durch das spezielle Apodisationselement verringerte Lichtmenge korrigiert. T No. kann beim Festlegen der Belichtung wie F No. bei einem normalen Objektiv verwendet werden.



Apodisationselement

Prinzip des verbesserten Defokussierungseffekts



Defokussierte Bilder erscheinen als verschwommene Anhäufung von Punkten. Bei einem Objektiv mit gut kompensierter Aberration wird eine präzise Bildform produziert, aber leichte Unschärfen in einem defokussierten Bereich sind nicht möglich. Möglicherweise kommt es – je nach Art der Kompensation - zu unerwünschten Unschärfen, so dass eine Linie beispielsweise doppelt erscheint. Dieses Objektiv ist mit einem speziellen Apodisationselement ausgestattet, bei dem das Motiv ohne Verlust der eigentlichen Form zum Rand hin immer unschärfer wird. Mit anderen Worten, es wird auf natürliche Art weichgezeichnet, ohne die Originalform künstlich zu verändern.